	Grenzwerte / Richtwerte Mobilfunkbereich	
Norm / Gesetz	elektrische Feldstärke E in V/m (Volt pro Me- ter)	Leistungsflussdichte in mW/m² (Milliwatt pro Quadratmeter)
Deutschland - 26. BlmSchV	38 – 61 V/m	4.000 – 10.000 mW/m²
Europäische Union	38 – 61 V/m	4.000 – 10.000 mW/m²
Empfehlung der Internatio- nalen Strahlenschutzkom- mission ICNIRP	38 – 61 V/m	4.000 – 10.000 mW/m²
Spitzenwert 26. BlmSchV (gepulste Felder)	1.908 V/m	9.700.000 mW/m²
Unfallverhütungsvorschrift für Arbeitsplätze BGV B11	38 – 4.336 V/m	4.000 – 50.000.000 mW/m²
Kurzzeiteffektivwerte für Träger von Herzschrittma- chern Kategorie 0 - störfest	550 – 1.380 V/m	800.000 - 5.000.000 mW/m²
Kurzzeiteffektivwerte für Träger von Herzschrittma- chern Kategorie 1 – einge- schränkt störfest	94 – 770 V/m	23.000 – 1.600.000 mW/m²
Sonstige Richtwert / Emp- fehlungen		
Schweiz – NISV	38 – 61 V/m	4.000 – 10.000 mW/m²
Schweiz, nur neue Mobil- funkanlagen in umliegenden Wohnungen etc.	4 – 6 V/m	40 – 95 mW/m²
Österreich - ÖNORM	38 – 61 V/m	4.000 - 10.000 mW/m²
Österreich - Empfehlung oberster Sanitätsrat 2008 für neue Mobilfunkanlagen	3,8 – 6,1 V/m (< 10 % der Grenzwer- te)	40 – 100 mW/m²
Salzburg – Zielwert aus dem Jahr 1998	0,6 V/m	1 mW/m²
Typische Feldstärkewerte		
Nahbereich von Handys (z.B. am Kopf Abstand ca. 5 cm)	4 - 60 V/m (je nach Verbindungsqualität)	40 – 10.000 mW/m²
Nahbereich von Mobilfunk- masten, Abhängig von Sen- deleistung und Geometrie - Außenbereich	0,3 bis 8 V/m	0,2 – 170 mW/m²
Nahbereich von Mobilfunk- masten, Abhängig von Sen- deleistung und Geometrie – Innenräume	0,1 bis 2 V/m	0,03 – 10 mW/m²
Typische Hintergrundgrund- belastungen ohne Sichtver- bindung zu Mobilfunkmasten	< 0,1 – 0,6 V/m	< 0,03 – 1 mW/m²